



Bei der Platzsanierung verschwinden auch die „hässlichen Teerflecken“

Der erste Bagger ist am Freitag auf dem Platz Auf der Idar angerückt, nachdem bereits am Mittwoch gut die Hälfte der Fläche mit großen Absperrgittern abgeteilt wurde. In der kommenden Woche werden die Vorarbeiten zur Platzsanierung richtig anlaufen, die bis September abgeschlossen sein soll. Im Bauausschuss wurde zugesagt, dass im Rahmen dieser Arbeiten auch die

„hässlichen Teerflecken“, die bei Ausbesserungsarbeiten im Laufe der Zeit vor allem vor der Alten Post entstanden sind, ausgebessert werden. Im Anschluss an die Neuverlegung des repräsentativen Betonsteinpflasters mit eingelassenem Stadtlogo kann dann die dringend nötige Abdichtung des Parkhausdaches von unten her vorgenommen werden. (sc) ■ Foto: Hossler